



DORIS BURES  
Bundesministerin  
für Verkehr, Innovation und Technologie

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag.<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
A-1017 Wien

GZ. BMVIT-10.000/0024-I/PR3/2010  
DVR:0000175

XXIV. GP.-NR  
5220 /AB  
07. Juli 2010  
zu 5276 /J

Wien, am 12. Juni 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat DI Deimek und weitere Abgeordnete haben am 7. Mai 2010 unter der **Nr. 5276/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend ÖBB-Investitionen in Oberösterreich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich auf Basis des gemeinsam mit dem Bundesminister für Finanzen unterfertigten Rahmenplans 2009 - 2014 wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Welche der oben angeführten Projekte werden in Oberösterreich derzeit bereits durchgeführt?*

Derzeit sind auf der Strecke Wels - Passau die Streckenausbauten Taufkirchen an der Pram - Schärding und Wernstein - Staatsgrenze bei Passau und der Umbau des Bahnhofes Neumarkt-Kallham sowie im Zuge des viergleisigen Ausbaus Amstetten – Linz der Streckenabschnitt Asten - Linz Kleinmünchen in Bau. Das Umrichterwerk Timelkam ist seit der Fertigstellung im Jahr 2009 in Betrieb.

**Zu Frage 2:**

- *Welche der oben angeführten Projekte werden in Oberösterreich 2010 bzw. in den kommenden 3 Jahren durchgeführt?*

Der Beginn der Bauarbeiten für den Bahnhofsumbau Attnang-Puchheim sowie der Linienverbesserung Lambach-Breitenschützing ist noch in diesem Jahr geplant. Der Baubeginn des selektiven zweigleisigen Ausbaus und der Bahnhofsumbauten auf der Summerauerbahn ist für 2011 vorgesehen.

**Zu Frage 3:**

- *Welche weiteren Projekte und Investitionen werden seitens der ÖBB in Oberösterreich bis 2014 geplant bzw. durchgeführt?*

In den nächsten Jahren sollen in Oberösterreich seitens der ÖBB-Infrastruktur AG nachstehende weitere Projekte umgesetzt werden:

Wels Verschiebebahnhof / Terminal

Aisthofen; Errichtung Bahnsteig

Aurachkirchen; Bahnhofsumbau

Gmunden, Ersatzbauwerk Eisenbahnkreuzung; km 95,640

Gmunden; Bahnhofsumbau sowie Neuerrichtung Sicherungsanlage und Fernsteuerung

Grieskirchen-Gallspach, Errichtung Behinderten WC und Hebelift

Oberland; Bahnhofsumbau

**Zu Frage 4:**

- *Wie hoch waren bzw. sind die von der ÖBB 2009 bzw. 2010 österreichweit eingesetzten Investitionsmittel?*

Im Jahr 2009 wurden von der ÖBB-Infrastruktur AG Investitionsmittel in der Höhe von € 2.092 Mio. eingesetzt. Im Jahr 2010 sind Investitionsmittel in etwa der gleichen Höhe vorgesehen.

**Zu Frage 5:**

- *In welcher Höhe sind seitens der ÖBB jeweils für 2011 – 2014 Investitionen in Oberösterreich geplant?*



In Oberösterreich sind seitens der ÖBB-Infrastruktur AG in den Jahren 2011 bis 2014 jeweils Investitionen in der Höhe von ca. € 200 Mio. pro Jahr vorgesehen.

Zu Frage 6:

- *Welche der oben angeführten Projekte werden nunmehr aufgrund der durch die Wirtschaftskrise notwendigen Einsparungen nicht durchgeführt, obwohl im Zuge des Konjunkturpakets verstärkte Investitionen der ÖBB angekündigt wurden?*

Sämtliche Projekte des Rahmenplans werden derzeit einer Evaluierung unterzogen. Die endgültigen Ergebnisse der Evaluierung sollen im Herbst 2010 vorliegen.

Doris Bures